



LQL-Review der Evaluationseinheit „Wirtschaftswissenschaft/Wirtschaftsingenieur“, Kurzgutachten B. Sc/M. Sc. Wirtschaftswissenschaft

Stand: 25.7.2019, Vergabe des LQL-Siegels am 10.7.2019

Profil des Studien- pro- gramms

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Leibniz Universität Hannover bietet konsekutiv aufgebaute Bachelor und Masterstudiengänge an, die in den Grad B. Sc. bzw. M. Sc. Wirtschaftswissenschaft münden.

Im Vergleich zu den wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten anderer deutscher Universitäten ist die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät breit aufgestellt. Sie deckt alle wichtigen Gebiete der Betriebswirtschaftslehre, der Volkswirtschaftslehre, der Statistik und der empirischen Wirtschaftsforschung ab. Dadurch ist eine enge Verzahnung der Kernbereiche zu einer Einheit der Wirtschaftswissenschaft mit einer sowohl einzel- als auch gesamtwirtschaftlichen Betrachtung sehr gut möglich.

Der Fakultät sind die Verbindungen zwischen der Betriebs- und der Volkswirtschaftslehre wichtig. Die Studienprogramme zur "Wirtschaftswissenschaft" decken daher beide Teildisziplinen ab und bieten zahlreiche Spezialisierungsmöglichkeiten.

Bachelorstudierende erhalten eine theorieorientierte, wissenschaftliche Ausbildung, die es ihnen ermöglicht, unmittelbar nach dem Studienabschluss eine praktische Tätigkeit in der Berufswelt auszuüben. Ungeachtet der theoriebasierten wissenschaftlichen Ausbildung weist der Studiengang einen hohen Praxisbezug auf.

Im darauf aufbauenden Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft werden acht verschiedene Areas angeboten, die frei wählbar entsprechend den individuellen Neigungen der Studierenden studiert und kombiniert werden können. Je nach Wahl der Areas kann der Studiengang komplett auf Englisch studiert werden.

In beiden Studiengängen können Auslandsaufenthalte problemlos und ohne Studienzeitverlängerung in das Studium integriert werden.

Ausführliche studienbezogenen Informationen (u.a. zu Charakteristika, Studieninhalten und Qualifikationszielen der Studiengänge), die im Rahmen des Verfahrens für die einzelnen Studiengänge betrachtet wurden, finden Sie auf den Seiten der **Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät**:

- [B. Sc. Wirtschaftswissenschaft / M. Sc. Wirtschaftswissenschaft](#)

auf den Seiten der Leibniz Universität Hannover:

- Studienangebot [B. Sc. Wirtschaftswissenschaft / M. Sc. Wirtschaftswissenschaft](#)

sowie im [Hochschulkompass](#):

- [B. Sc. Wirtschaftswissenschaft / M. Sc. Wirtschaftswissenschaft](#)

| | |
|--|--|
| <p>Einbettung in die Leibniz Universität Hannover</p> | <p>Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät</p> |
| <p>Grund der Qualitätsprüfung</p> | <p>LQL-Review (Reakkreditierung) der Studiengänge der Evaluationseinheit im Rahmen des Leibniz Qualität in der Lehre LQL-Programms</p> |
| <p>Zeitlicher Ablauf des Verfahrens</p> | <p>Eingang LQL-Bericht (Selbstdokumentation): 31.08.2018</p> <p>Fachwissenschaftliches und berufspraktisches Vor-Ort-Gespräch: 24.09.2018</p> <p>LQL-Klausur: 11.12.2018</p> <p>Vergabe des LQL-Siegels: 10.7.2019</p> |
| <p>Externe Gutachtergruppe</p> | <p>Fachwissenschaft:</p> <p>Prof. Dr. Andreas Löffler, FU Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft</p> <p>Prof. Dr. Christoph Schwindt, TU Clausthal, Institut für Wirtschaftswissenschaft, Abt. für BWL, insbesondere Produktion und Logistik</p> <p>Berufspraxis:</p> <p>Dr. Oliver Kieman, Geschäftsführer, HAUS & GRUNDEIGENTUM SERVICE</p> |
| <p>LQL-Reviewteam</p> | <p>Professorinnen und Professoren:</p> <p>Prof. Dr. Christian Heinze, Juristische Fakultät</p> <p>Prof. Dr. Karl-Heinz Schneider, Philosophische Fakultät</p> <p>Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter:</p> <p>Herr Dr. Jens-André Paffenholz, Fakultät für Bauingenieurwesen und Geodäsie</p> <p>MTVlerin/MTVler:</p> <p>Dr. Inske Preibler, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik</p> <p>Externe studentische Mitglieder:</p> <p>Patrick Niebergall, Universität Erfurt</p> <p>Philipp Schulz, RWTH Aachen</p> |
| <p>Grundlage der Prüfung</p> | <ul style="list-style-type: none"> ● LQL-Bericht des Studiengangs inkl. Anhänge ● 2 fachwissenschaftliche, 1 berufspraktisches externes Gutachten ● Gespräche mit den Programmverantwortlichen und Studierenden im Rahmen der LQL-Klausur am 11.12.2018 |
| <p>Ergebnis der Prüfung</p> | <p>Das Reviewteam schließt sich insgesamt dem positiven Eindruck der externen fachwissenschaftlichen und berufspraktischen Gutachter an, dass es sich bei den Studiengängen B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftswissenschaft um gut organisierte, profilierte und</p> |

| | |
|---|---|
| | <p>somit attraktive Studiengänge handelt, die qualifizierte und auf dem Arbeitsmarkt stark nachgefragte Absolventinnen und Absolventen hervorbringen. Die Struktur der Studiengänge mit dem eher generalistischen Ansatz im B. Sc. verbunden mit weitergehenden Spezialisierungsmöglichkeiten im M. Sc. wird als sinnvoll und gewinnbringend angesehen. Begrüßt wird zudem, dass die Umstellung vom System mit einem 8-semesterigen Bachelor und 2-semesterigen Master hin zu einem 6-semesterigen Bachelor und einem 4-semesterigen Masterstudiengang zum Anlass vorgenommen wurde, die Internationalisierung der Studiengänge voranzutreiben.</p> <p>Ungeachtet der insgesamt positiven Einschätzung der Studiengänge sieht das Reviewteam in einer Reihe von Bereichen Entwicklungspotenziale bzw. Handlungsbedarfe, u. a. hinsichtlich der Erhöhung der Identifikation sowie der Steigerung der Zufriedenheit von Studierenden und Absolventinnen bzw. Absolventen mit der Fakultät bzw. den Studiengängen. Das Reviewteam formuliert neben Empfehlungen einige Auflagen bezüglich der Vergabe des LQL-Siegels</p> |
| <p>Auflagen und Empfehlungen</p> | <p>Das Reviewteam hat im Rahmen der LQL-Klausur am 11. Dezember 2018 folgende Studiengänge begutachtet: B. Sc. Wirtschaftswissenschaft und M. Sc. Wirtschaftswissenschaft.</p> <p>Das Reviewteam empfiehlt die Verleihung des LQL-Siegels an die Studiengänge B. Sc. und M. Sc. Wirtschaftswissenschaft unter Auflagen und mit Empfehlungen.</p> <p>Folgende Auflagen werden ausgesprochen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät soll sich mit der Möglichkeit zur Einrichtung eines Prüfungsausschusses befassen und über die Entscheidungs- und Beratungsprozesse, an denen die Studienkommission zu beteiligen ist, im Rahmen des Auflagenberichtes berichten. Sollte weiterhin von der Einrichtung eines Prüfungsausschusses abgesehen werden, ist eine angemessene Statusgruppenbeteiligung bei prüfungsrechtlichen Entscheidungen sicherzustellen, etwa durch eine kontinuierliche Dokumentation von prüfungsrechtlichen Entscheidungen an die Studienkommission mit der Möglichkeit einer gesonderten Stellungnahme der Studienkommission und / oder der studentischen Mitglieder der Studienkommission. 2. Anzahl von und Umgang mit Anträgen auf Abweichungen von den Prüfungsordnungen, v. a. in Bezug auf die terminliche Bindung der Anmeldung von Abschlussarbeiten, sollen dokumentiert und semesterweise in der Studienkommission beraten werden. Typische Gründe für einen Antrag auf Verlängerung bzw. einen späteren Anmeldezeitpunkt sind in Form von Voraussetzungen, unter denen eine Ausnahme von der terminlichen Bindung für die Anmeldung von Abschlussarbeiten gewährt werden kann, zu formalisieren, etwa bei Studierenden mit Kind oder in besonderen Lebenslagen. 3. In diesem Zusammenhang sollten die Auswirkungen der terminlichen Bindung für die Abmeldung von Abschlussarbeiten (u. a. Anzahl von erworbenen Leistungspunkten zum Zeitpunkt der Anmeldung der Abschlussarbeiten) evaluiert und über die Definition von inhaltlichen, kompetenzorientierten Voraussetzungen für die Anmeldung von Abschlussarbeiten nachgedacht werden. 4. Das Reviewteam begrüßt ausdrücklich die bestehenden Bemühungen zur Optimierung der Anmeldeprozesse und Steuerung von Seminarplätzen und bittet um weitere Ausarbeitung und Vorlage eines Konzepts, das dem studentischen Interesse an einer rechtzeitigen Planbarkeit sowie an inhaltlich-thematischen Schwerpunktsetzungen angemessen berücksichtigt. |

5. Die Bezeichnungen der wirtschaftswissenschaftlichen Pflichtmodule sollen Rückschluss auf die jeweiligen Modulinhalte ermöglichen.
6. Es ist sicherzustellen, dass sich nicht bestandene Wahlmodule nicht studienzeitverlängernd auswirken, etwa durch ein semesterweises Angebot an Wiederholungsprüfungen.

Frist für den Nachweis der Auflagenerfüllung ist **Beginn des Wintersemesters 2019/20**.

Folgende weitere **Empfehlungen** an die Studiengänge werden ausgesprochen:

1. Der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät wird empfohlen, über weitere Maßnahmen nachzudenken, um die Transparenz und Auffindbarkeit von studiengangsrelevanten Informationen für Studierende zu verbessern. Eine Intensivierung der bereits vorhandenen Kontakte zwischen dem Studiendekanat und dem Fachschaftratsrat wird angeregt.
2. Es wird empfohlen, die Qualifikationsziele für die Studiengänge B. Sc. und M. Sc. Wirtschaftswissenschaft zu präzisieren, ggf. in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Kompetenzorientierte Studiengangsentwicklung der ZQS/Qualitätssicherung.
3. Es wird empfohlen, Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Sammlung berufspraktischer Erfahrungen zu prüfen. An den Beratungen sollte die Studienkommission beteiligt werden.
4. Es wird empfohlen, die Erfahrungen mit dem neuen System zur Vergabe von Bachelorarbeiten zu evaluieren und hierbei die Studienkommission miteinzu beziehen.
5. Der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät wird empfohlen, sich verstärkt mit der Möglichkeit zur Schaffung intrinsischer Anreize zur Einhaltung der Regelstudienzeit auseinanderzusetzen und sich hierbei mit den Anregungen in den externen fachwissenschaftlichen und berufspraktischen Gutachten zu befassen.
6. In Anbetracht der hohen Abbruchquoten sollten mögliche strukturelle Hürden im Studienverlauf identifiziert und geeignete Maßnahmen ergriffen werden.
7. Es wird empfohlen, die Grundvoraussetzungen der Studierenden hinsichtlich des Studienerfolges zu analysieren. In diesem Zusammenhang regt das Reviewteam an, Belange der Diversität bei der Auslegung der Studien- und Prüfungsregularien verstärkt zu berücksichtigen und hierbei stärker auf individuelle Lebensläufe einzugehen.
8. Das Reviewteam begrüßt, dass die Durchführung der Lehrveranstaltungsbeurteilung zum Sommersemester 2018 an die Regelungen der hochschulweiten Verfahrensbeschreibung angepasst wurde. Es wird empfohlen, die bereits erfolgten Maßnahmen zur Analyse der Auswirkungen dieser Anpassungen auf die Bewertung der Lehrveranstaltungen sowie ggf. auf die Benotung von Prüfungen konsequent weiterzuverfolgen und sowohl die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbeurteilung als auch die Benotung und Nichtbestehensquoten von Prüfungsleistungen regelmäßig an die Studienkommission rückzukoppeln.

Über die Erfahrungen bei der Umsetzung der Auflagen sowie den Umgang mit den Empfehlungen soll im LQL-Jahresbericht des Studiendekans Mitte Dezember 2019 berichtet werden.

**Verleihung
des Siegels**

Das Präsidium verleiht mit Wirkung vom **10.7.2019** gemäß der Beschlussempfehlung des LQL-Reviewteams das LQL-Siegel für Studienprogramme der Leibniz Universität Hannover an folgende Studiengänge:

- B. Sc. Wirtschaftswissenschaft
- M. Sc. Wirtschaftswissenschaft

Es bestätigt damit, dass die Studienprogramme den aktuell gültigen Standards einer Programmakkreditierung entsprechen und dies in einem Verfahren unter Einbezug externer Expertinnen und Experten überprüft wurde.

Voraussetzung für die Gültigkeit des LQL-Siegels ist die fristgerechte Umsetzung der festgeschriebenen Auflagen.

**Beginn des
nächsten
Verfahrens**

Das nächste LQL-Review findet gemäß internem Reviewplan voraussichtlich **2024/2025**, jedoch spätestens 8 Jahre nach Vergabe des derzeit gültigen LQL-Siegels statt.